

Begründetheit — Anmut. Ja, alles hat sich verbündet, ihr zu dienen, alles und alle kleiden sie — erscheint sie mit einem kleinen, dicken, kahlköpfigen, blitzblank gepflegten Ehemann, strahlend ihr die Pelze hin- und herzureichen, oder erscheint sie mit einem impudenten diskreten, blasiert verbissenen Verehrer, ein jeder ist gerade gut, ihren Ruf und Ruhm zu heben. War's vor hundert Jahren ein kaffeebrauner oder silbrig lilafarbener Frack, war's später ein Mussetbart und Locken um die Ohren, ist's schwarz-weiß, glattrasiert und verkniffen: „nemo impune...“, es sind doch nur Herolde ihrer Herrlichkeit. Erscheint sie, als wär's Enthüllung voller Gnade, intim mit glattem Haar oder kühn im phantasiebeschwungenen Hut, hier wird alles Ereignis. Lehnt sie den blanken, nackten Arm, als wär' er



Phot. Librairie de France

George Bottini: Logen-Ausschnitt



Phot. industrielle G. Buffetot

Jakowlew: Vornehme chinesische Familie im Theater

dem Meere entstiegen, auf die Samtbrüstung, oder schwingt sie den großen Fächer, der nur Augen zeigt, ach, wie sie sich wendet und wie sie sich dreht, wie sie sich anstellt, wie sie sich verstellt, wie sie sich ausgibt und wie

sie sich preisgibt, immer stimmt es. Wo kann sie so alle Mienen spielen lassen, alle Minen springen lassen, wie in diesem so grausam engen, so weise geräumigen Raum! Wo ist sie sonst so gut hinein-komponiert!

Die Schauspieler, die auf der Bühne unten ihre Ekstasen agieren, der ganze Apparat des Theaters, mit dem man

versucht, Kunstwerke greifbar zu machen — das ist vom Standpunkt der Loge aus ein wenig Nebensache. Haupt-sache im Stück sind die Pausen, diese reizvollen Empfänge im Zwischenakt, diese Spannungen der erwarteten oder unerwarteten Begegnungen; dieses Hin und Her von einer Loge zur anderen, Rivalität der Frauen, Bewunderung der